Name
Beckmann, Max
Lebensdaten
1884-1950
dazugehöriger Bestand
Beckmann, Max
Geburtsjahr
1884
Geburtsort
Leipzig
Todesjahr
1950
Sterbeort
New York City/New York
GND-Link
http://d-nb.info/gnd/118508210
Biografische Angaben
Max Beckmann wurde am 12. Februar 1884 in Leipzig geboren. Nach seiner Ausbildung studierte er zwischen 1900 und 1903 an der Großherzoglich-Sächsischen Kunstschule in Weimar. Ab 1904 war er als freischaffender Maler in Berlin tätig. 1906 heiratete er Minna Tube - aus der Ehe ging ein Sohn hervor. 1910 wurde er Mitglied der Berliner Secession. 1914 war er Mitbegründer der Freien Secession. Von 1914 bis 1917 diente er als Soldat im Ersten Weltkrieg. 1925 heiratete er Mathilde von Kaulbach. Zwischen 1925 und 1933 arbeitete er als Professor an der Kunstschule in Frankfurt am Main. 1933 wurde ihm durch die Nationalsozialisten der Lehrauftrag entzogen. 1937 floh er nach Paris. 1938 siedelte er nach Amsterdam über. 1947 zog er nach New York. Im gleichen Jahr erhielt er eine Gastprofessur an der Washington University Art School in St. Louis. Ab 1949 lehrte er an der Brooklyn Museum Art School. Max Beckmann verstarb am 27. Dezember 1950 in New York.
Beruf / Funktion
Maler
Grafiker
Zeichner
Schriftsteller
Bildhauer
Andere Namen
Bekman, Maks
Max
Beckmann

Quelle für Namensansetzung

M